Finanzamt Kyritz



Finanzamt Kyritz Perleberger Str. 1 16866 Kyritz *CB*176344*280825*00820*

Firma TTI Personaldienstleistung GmbH Havelberger Str. 84 16928 Pritzwalk



Bitte Identifikationsnummer(n) und Aktenzeichen angeben:

室033971 65-Durchwahl:

Bearbeiter(in):

Zimmer

Datum 28.08.2025

Identifikationsnummer Unser Aktenzeichen

052 / 121 / 02700 603

Bescheinigung in Steuersachen

		Nurg	ültig im Original, oh	ne Streichungen, mit Diensts	siegel oder als	s beglaubigte F	-otokopie.	
A.	Ang	gaben zur Person						
Na	me, Wo	hnort, Firmensitz, Straße,	Hausnummer					
TT	1 Pers	onaldienstleistung G	SmbH, Havelbergei	Str. 84, 16928 Pritzwalk				
Geburtstag, Gründungsdatum						Rechtsform		
03.08.1999						Gesellschaft mit beschränkter Haftung		
B. 1.	Angaben zu den steuerlichen Verhältnissen Hiermit wird bescheinigt, dass der oben bezeichnete Antragsteller hier □ nicht geführt wird. ☑ seit dem 03.08.1999 ☑ mit folgenden Steuerarten geführt wird:							
		Einkommen- steuer	Umsatz- steuer	Gewerbe- steuer	⊠ Loh	nsteuer	Körperschaft- steuer	
		Der Antragsteller un	terhält weitere lohr	nsteuerliche Betriebsstätte	en folgender	r Finanzamts	bezirken:	
2.	Zur Zeit bestehen							
	M	keine fälligen Steue	rrückstände					

Dienstgebäude Perleberger Str. 1, 16866 Kyritz

033971 65-0

Kreditinstitut BBk Berlin

Sprechzeiten

Servicestelle Pritzwalk

IBAN DE07 1000 0000 0016 0015 07

€.

€.

Mo, Di, Do, Fr

8 - 12:00 Uhr 14 - 18:00 Uhr

Gartenstr. 12, 16928 Pritzwalk Internet: www.fa-kyritz.brandenburg.de

Steuerrückstände in Höhe von

davon aus persönlichen Billigkeitsgründen gestundet

davon rückständige Lohnsteuer in Höhe von

BIC MARKDEF1100

Ihr Online-Finanzamt: www.elster.de

Telefon

3.	Zahlungen erfolgten in den letzten 24 Monaten						
	immer oder überwiegend pünktlich.						
	überwiegend oder immer verspätet.						
4.	Steuererklärungen wurden in den letzten 24 Monaten						
	immer oder überwiegend pünktlich eingereicht.						
	überwiegend oder immer verspätet oder pflichtwidrig nicht eingereicht.						
5.	In den letzten 36 Monaten wurden Strafen wegen Steuerstraftaten oder Geldbußen wegen Steuerordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt:						
6.	In den letzten 36 Monaten wurden Verfahren wegen Steuerstraftaten oder Steuerordnungswidrigkeiten eingeleitet und dem Antragsteller mitgeteilt:						
	weit es sich beim Antragsteller nicht um eine natürliche Person handelt, trifft diese Bescheinigung keine Aussage über entielle Steuerstraftaten oder Steuerordnungswidrigkeiten von Organen des Antragstellers.						
7.	Das Finanzamt hat						
	hinsichtlich des Antragstellers ein Insolvenzverfahren beantragt oder von entsprechenden Anträgen Dritter Kenntnis erlangt.						
	den Antragsteller zur Abgabe einer Vermögensauskunft aufgefordert.						
8.	Sonstiges						
	Es handelt sich um eine Neugründung, dem Finanzamt liegen daher noch keine Erkenntnisse über das steuerliche Verhalten des Antragstellers vor.						
	 Es liegen folgende abweichende Zuständigkeiten vor: gesonderte Feststellung nach § 180 Absatz 1 Satz 1 Nr. 2 Buchstabe b AO umsatzsteuerliche Organschaft 						
9.	Weitere Angaben						
Die	Unternehmereigenschaft nach § 2 UStG wird mit dieser Bescheinigung nicht bestätigt.						
Die	Bescheinigung berücksichtigt lediglich die Fakten zum Zeitpunkt der Ausstellung der Bescheinigung.						
	Finanzamt eses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig)						



Datenschutzhinweis

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik "Datenschutz") oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

Bitte beachten Sie:

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten der Bediensteten der Steuerverwaltung (Namen – auch in Form von Unterschriften -, Telefonnummern, Dienstzimmer-Nrn., bearbeiterbezogene E-Mail-Adressen usw.) ohne die ausdrückliche Einwilligung der betroffenen Person verstößt gegen das Datenschutzrecht und kann rechtlich geahndet werden. Bitte beachten Sie daher, dass eine Veröffentlichung dieser Bescheinigung - z.B. im Internet – ausdrücklich nur dann erlaubt ist, wenn derartige Beschäftigtendaten in der Veröffentlichung nicht enthalten bzw. unkenntlich gemacht sind.

